

Kategorie personenbezogener/-beziehbarer Daten (im Folgenden " Daten ")	Thema	Transparenzinformationen Art 12ff. DS-GVO
Mietdaten, einschließlich Daten aus Sondermietverwaltung für andere Eigentümer (Verantwortliche als Beauftragte)	Art der verarbeiteten Daten (Die Aufzählung ist nicht in jedem Fall abschließend, Auskunft wird auf Anfrage gern erteilt.)	Stammdaten: Daten, die vom Mieter persönlich in Mieterfragebögen angegeben wurden (insb. Name, Anschrift, Geburtsdatum, sonstige Kontaktdaten, Mietbeginn, Bankverbindung), bei Abtretung Zahlungsansprüche: Daten Zahlungsverpflichteter (z.B. Abtretung Gehaltsanspruch für Mietzahlung: Arbeitgeberdaten), Sonderfälle: Bonitätsdaten (gewerbliche Anmietung, Mahn- und Klagewesen), Betreuerdaten Bewegungsdaten: Mieterkonto (gezahlte/offene Mieten und Betriebskosten, Erstattungsansprüche), Verbrauchsdaten (z.B. Wasser, Wärme), Energieversorgerdaten
	Verarbeitungszwecke	Erfüllung Mietvertrag; vorvertragliche Maßnahmen; Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche aus dem Mietverhältnis durch die Verantwortliche
	Rechtsgrundlage der Verarbeitung nach DS-GVO	Art. 6 (1) / b
	Bei Rechtsgrundlage Art. 6 (1) / f Angabe der berechtigten Interessen der Verantwortlichen	nicht einschlägig
	Dauer der Verarbeitung	Daten die keinen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen unterliegen: Bis zur Beendigung des Mietverhältnisses + 4 Jahre, berechnet ab 1.1. des Folgejahres, aufgrund nachlaufender Betriebskostenabrechnung und diesbezüglichen gesetzlichen Fristen. Daten die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen unterliegen: Ab 31.12. des Folgejahres der Datenentstehung + Aufbewahrungsfrist (in der Regel 10 Jahre) Sonderfall: Bei bestehenden nachlaufenden wechselseitigen Verpflichtungen: Verarbeitung bis zum Abschluss/Abwicklung dieser Verpflichtungen auch über die vorgenannten Fristen hinaus.
	Übermittlungen an Dritte (Empfängerkategorie, Anlässe)	Verbrauchsdatenverarbeiter: Erstellung der Verbrauchsabrechnung (z.B. Wärme, Wasser) Externes Rechenzentrum: Abwicklung der EDV Prozesse, Handwerkerportal, Vermietungsportal Druck-/Postversand-Dienstleister: Versand von Mieterschreiben Kreditinstitute: Abwicklung Zahlungsverkehr und Finanzierung (insb. geförderter Wohnraum) Handwerksbetriebe: Ausführung von Handwerksleistungen an Mietobjekten Anwaltskanzleien, Gerichte: Durchsetzung von Ansprüchen Auskunfteien, Inkassounternehmen: Mahn- und Klagewesen, Bonitätsprüfung bei gewerbl. Anmietung Versicherer und Versicherungsdienstleister: Erlangung Versicherungsschutz, Schadensregulierung Kabelnetzbetreiber: Bereitstellung und Kosten der Breitbandkabelversorgung Aufsichtsrat: Informationsrechte im Rahmen der Kontroll- und Überwachungsfunktion Wirtschaftsprüfer, Steuerberater: Gesetzliche Prüfverpflichtungen, Erstellung Steuererklärungen Behörden: Gesetzliche Auskunft- und Mitteilungspflichten Versorgungsunternehmen/Labore: Sicherstellung Versorgung, Ummeldung nach Auszug, Wahrnehmung von gesetzlichen Verpflichtungen (z.B. Legionellen-Untersuchungen nach TrinkwasserVO)
	Datenerhebung bei bzw. durch Dritte (nicht direkt bei den Betroffenen), Anlässe	Messdienste: Ermittlung Verbrauchsdaten Einwohnermeldeamt: Mietschuldnersuche Nachlassgerichte: Ermittlung Erben bei Todesfällen von Mietern (Ausgleich Ansprüche aus Mietverhältnis) Standesamt: Nachweis von Todesfällen von Mietern bei Durchsetzung von Ansprüchen Sicherheitsfirmen: Objektschutz, Durchsetzung Hausverbote z.T. verbunden mit der Erhebung von Daten Jobcenter, Sozialamt, Jugendamt, JVA: Bereitstellung von gefördertem Wohnraum, sofern die Betroffenen die von diesen Stellen benötigten Angaben nicht selbst bereitstellen kann (im Auftrag der Betroffenen) Auskunfteien, Inkassounternehmen: Bonitätsauskünfte für Mahn- und Klagewesen, gewerblicher Anmietung
	Übermittlungen an Empfänger außerhalb der Europäischen Union	Durch die Verantwortliche nicht vorgesehen. Wir bitten um Beachtung der veröffentlichten Datenschutz-Informationen beauftragter Auskunfteien.
Automatisierte Entscheidungen durch Verantwortliche oder seine Beauftragten bzgl. der Daten	Grundsatz: kein Einsatz automatisierter Entscheidung, Profiling, Scoring bei der Verantwortlichen. Sonderfall: Wir bitten um Beachtung der separat veröffentlichten Datenschutz-Informationen beauftragter Auskunfteien. Diese verwenden Scoring im Rahmen der Bewertungsprozesse.	

Kategorie personenbezogener/-beziehbarer Daten (im Folgenden "Daten")	Thema	Transparenzinformationen Art 12ff. DS-GVO
Mietinteressenten	Abgrenzung zur Kategorie Mieter	Unter der Personengruppe "Mietinteressent" verstehen wir Personen deren Daten wir für die Anbahnung eines Mietverhältnisses verarbeiten. Mit beiderseitiger Unterzeichnung des Mietvertrag endet der vorvertragliche Status als Mietinteressent. Der Betroffene gehört danach zur oben beschriebenen Personenkategorie "Mieter".
	Art der verarbeiteten Daten (Die Aufzählung ist nicht in jedem Fall abschließend, Auskunft wird auf Anfrage gern erteilt.)	Daten, die vom Mietinteressenten persönlich in Mietinteressentenfragebögen oder sonstigen Anfrageformularen angegeben wurden (insb. Name, Anschrift, Kontaktdaten, gewünschter Mietbeginn, Anzahl mitziehende Personen) Sonderfälle: Bonitätsdaten (bei gewerbliche Anmietung) Mietschuldenfreiheitsbestätigung Bei konkretisierter gegenseitiger Absicht zum Abschluss eines Mietvertrages für ein bestimmtes Mietobjekt: Daten wie angegeben in der Kategorie Mieter
	Verarbeitungszwecke	Vorvertragliche Zwecke zur Anbahnung eines Mietverhältnisses für ein bestimmtes Objekt, zur Suche eines passenden Mietobjektes oder zur Vorregistrierung für ein Mietobjekt (z.B. Wartezeit wegen laufender Sanierung, Neubau)
	Rechtsgrundlage der Verarbeitung nach DS-GVO	Art. 6 (1) / b : Vorvertragliches Verhältnis für konkreten Einzelfall Einwilligung gem. Art 6 (1) a : bei Aufnahme in ein Mietinteressentenverzeichnis (Wartefälle), Anfragen bei Dritten:
	Bei Rechtsgrundlage Art. 6 (1) / f Angabe der berechtigten Interessen der Verantwortlichen	nicht einschlägig
	Dauer der Verarbeitung	sofern kein Mietverhältnis zustande kommt: 3 Monate (Wartezeit auf Rückmeldung des Interessenten nach Besichtigung bzw. nach Absage durch Verantwortliche bzw. deren Beauftragte); bei Einwilligung bis zum Ablauf des Einwilligungszeitraumes
	Übermittlungen an Dritte (Empfängerkategorie, Anlässe)	Übermittlungen erfolgen an: Externes Rechenzentrum: Abwicklung der EDV Prozesse, Handwerkerportal, Vermietungsportal Auskunfteien: in Sonderfällen Bonitätsprüfung bei gewerbl. Anmietung
	Datenerhebung bei bzw. durch Dritte (nicht direkt bei den Betroffenen), Anlässe	Datenerhebung erfolgt bei / im Auftrag der Verantwortlichen durch: wohnen in chemnitz GmbH (Tochtergesellschaft der GGG "wic"): Die wic ist Beauftragte für alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Mietersuche, Vorbereitung Mietverhältnis bis Unterschriftsreife des Mietvertrages Auskunfteien: Bonitätsauskünfte bei gewerblicher Anmietung (bei Einwilligung) Wir bitten um Beachtung der separat veröffentlichten Datenschutz-Informationen beauftragter Auskunfteien. Vermietungsportale im Internet über die Mietobjekte durch die Verantwortliche bzw. die beauftragte wic angeboten werden (z.B. Immobilienscout24.de, immowelt.de): Anfrage der Mietinteressenten über diese Portale (z.B. Name, Kontaktdaten, Mietobjekt, Besichtigungswunsch, Wunsch nach Informationsmaterial, Rückrufbitte, sonstige freiwilligen Angaben) Bei bisherigem Vermieter: Allgemeine Auskünfte, bei Einwilligung
	Übermittlungen an Empfänger außerhalb der Europäischen Union	Durch die Verantwortliche nicht vorgesehen. Wir bitten um Beachtung der veröffentlichten Datenschutz-Informationen beauftragter Auskunfteien.
Automatisierte Entscheidungen durch Verantwortliche oder seine Beauftragten bzgl. der Daten	Grundsatz: kein Einsatz automatisierter Entscheidung, Profiling, Scoring bei der Verantwortlichen. Sonderfall: Wir bitten um Beachtung der separat veröffentlichten Datenschutz-Informationen beauftragter Auskunfteien. Diese verwenden Scoring im Rahmen der Bewertungsprozesse.	

Kategorie personenbezogener/-beziehbarer Daten (im Folgenden "Daten")	Thema	Transparenzinformationen Art 12ff. DS-GVO
Eigentümer - Verantwortliche ist Beauftragte des Eigentümers für Wohnungseigentums-Verwaltung ("WEG-Verwaltung", z.B. Hausgeldabrechnung) und Sondermietverwaltung z.B. Betriebskostenabrechnung an Mieter des Auftraggebers (vgl. "Mieter")	Art der verarbeiteten Daten (Die Aufzählung ist nicht in jedem Fall abschließend, Auskunft wird auf Anfrage gern erteilt.)	<p>Stammdaten: Daten, die vom Eigentümer als Auftraggeber persönlich in Datenerhebungsfragebögen angegeben wurden (z.B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Kontaktdaten, Vertragsbeginn, Bankverbindung, Grundbuchdaten), Sonderfälle: Bonitätsdaten</p> <p>Bewegungsdaten: Hausgeldkonto (gezahlte/offene Hausgelder und sonstigen Einnahmen/Ausgaben, Verbrauchsdaten (z.B. Wasser, Wärme), Energieversorgerdaten Bei Sondermietverwaltung für den Eigentümer (als Verwalter gegenüber den Mietern des Eigentümers): Daten der Mieter --> Verweis auf die Angaben in der Personenkategorie Mieter</p>
	Verarbeitungszwecke	Durchführung bzw. Anbahnung des WEG- Vertragsverhältnisses , Abwicklung von offenen wechselseitigen Ansprüchen nach Beendigung des WEG-Vertrages oder Abwicklung eines Eigentümerwechsels.
	Rechtsgrundlage der Verarbeitung nach DS-GVO	Art. 6 (1) / b
	Bei Rechtsgrundlage Art. 6 (1) / f Angabe der berechtigten Interessen der Verantwortlichen	nicht einschlägig
	Dauer der Verarbeitung	<p>Daten die keinen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen unterliegen: Bis zur Beendigung des WEG-Vertragsverhältnisses + 4 Jahre, berechnet ab 1.1. des Folgejahres, aufgrund nachlaufender Hausgeldabrechnung und diesbezüglichen gesetzlichen Fristen.</p> <p>Daten die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen unterliegen: Ab 31.12. des Folgejahres der Datenentstehung + Aufbewahrungsfrist (in der Regel 10 Jahre) Sonderfall: Bei bestehenden nachlaufenden wechselseitigen Verpflichtungen: Verarbeitung bis zum Abschluss/Abwicklung dieser Verpflichtungen auch über die vorgenannten Fristen hinaus.</p>
	Übermittlungen an Dritte (Empfängerkategorie, Anlässe)	<p>Übermittlungen erfolgen an:</p> <p>Verbrauchsdatenverarbeiter: Erstellung der Verbrauchsabrechnung (z.B. Wärme, Wasser) Externes Rechenzentrum: Abwicklung der EDV Prozesse, Handwerkerportal, Vermietungsportal Druck-/Postversand-Dienstleister: Versand von Eigentümerschreiben Kreditinstitute: Abwicklung Zahlungsverkehr Handwerksbetriebe: Ausführung von Handwerksleistungen an Objekten soweit beauftragt Anwaltskanzleien, Gerichte: Durchsetzung von Ansprüchen Auskunfteien, Inkassounternehmen: Mahn- und Klagewesen, Bonitätsprüfung Kabelnetzbetreiber: Bereitstellung und Kosten der Breitbandkabelversorgung Aufsichtsrat: Informationsrechte im Rahmen der Kontroll- und Überwachungsfunktion Wirtschaftsprüfer, Steuerberater: Gesetzliche Prüfverpflichtungen, Erstellung Steuererklärungen Behörden: Gesetzliche Auskunfts- und Mitteilungspflichten Versorgungsunternehmen/Labore: Sicherstellung Versorgung, Ummeldung nach Auszug, Wahrnehmung von gesetzlichen Verpflichtungen (z.B. Legionellen-Untersuchungen nach TrinkwasserVO)</p>
	Datenerhebung bei bzw. durch Dritte (nicht direkt bei den Betroffenen), Anlässe	<p>Messdienste: Ermittlung Verbrauchsdaten Einwohnermeldeamt: Schuldnersuche (Eigentümer mit Schulden aus WEG-Vertrag) Nachlassgerichte: Ermittlung Erben bei Todesfällen von Eigentümern (Ausgleich Ansprüche aus Vertragsverhältnis) Standesamt: Nachweis von Todesfällen von Eigentümern bei Durchsetzung von Ansprüchen Auskunfteien, Inkassounternehmen: Bonitätsauskünfte für Mahn- und Klagewesen, Bonitätsprüfung für Vertragsabschluss (insb. bei Gewerbeimmobilien, negativen eigenen Erfahrungen der Verantwortlichen mit potentielltem Auftraggeber) Wir bitten um Beachtung der separat veröffentlichten Datenschutz-Informationen beauftragter Auskunfteien. Diese verwenden Scoring im Rahmen der Bewertungsprozesse.</p>
	Übermittlungen an Empfänger außerhalb der Europäischen Union	Durch die Verantwortliche nicht vorgesehen. Wir bitten um Beachtung der veröffentlichten Datenschutz-Informationen beauftragter Auskunfteien.
Automatisierte Entscheidungen durch Verantwortliche oder seine Beauftragten bzgl. der Daten	Grundsatz: kein Einsatz automatisierter Entscheidung, Profiling, Scoring bei der Verantwortlichen. Sonderfall: Wir bitten um Beachtung der separat veröffentlichten Datenschutz-Informationen beauftragter Auskunfteien. Diese verwenden Scoring im Rahmen der Bewertungsprozesse.	

Kategorie personenbezogener/-beziehbarer Daten (im Folgenden " Daten ")	Thema	Transparenzinformationen Art 12ff. DS-GVO
Käufer (Erwerber von Immobilien der Verantwortlichen), Kaufinteressenten	Art der verarbeiteten Daten (Die Aufzählung ist nicht in jedem Fall abschließend, Auskunft wird auf Anfrage gern erteilt.)	Name, Anschrift, Bankverbindung, Angaben zum Kaufobjekt, sonstige persönliche Daten die bei Veräußerungsvorgänge aufgrund gesetzlicher Vorschrift anzugeben sind (Steuer-ID, Güterstand, Vertretungsberechtigungen)
	Verarbeitungszwecke	Abschluss und Abwicklung des Kaufvertrages, einschließlich vorvertragliche Maßnahmen. Eintragung in ein allgemeines Kaufinteressentenverzeichnis.
	Rechtsgrundlage der Verarbeitung nach DS-GVO	Art. 6 (1) / b Bei Eintragung in allgemeines Kaufinteressentenverzeichnis: Einwilligung Art 6 (1) a
	Bei Rechtsgrundlage Art. 6 (1) / f Angabe der berechtigten Interessen der Verantwortlichen	nicht einschlägig
	Dauer der Verarbeitung	Die Daten aus der Abwicklung von Immobilienkaufverträgen unterliegen der 10-jährigen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist: Berechnung ab 31.12. des Folgejahres der Datenentstehung + Aufbewahrungsfrist 10 Jahre Daten von Kaufinteressenten mit denen kein Kaufvertrag zustande kommt, werden 6 Monate nach Beendigung des Anliegens bzw. Absage gelöscht. (Gründe: AGG, Klärung offene Fragen, ggf. Übertragung Anfrage auf neues Objekt durch Interessenten) Bei Einwilligung: Nach Ablauf der Gültigkeit der Einwilligung Sonderfall: Bei bestehenden nachlaufenden wechselseitigen Verpflichtungen oder schwebenden Rechtsverhältnissen: Verarbeitung der Daten bis zum Abschluss/Abwicklung dieser Verpflichtungen auch über die vorgenannten Fristen hinaus. Über die Aufbewahrungsfrist hinaus schwebende Rechtsgeschäfte können z.B. Wiederkaufsrechte ohne Befristung sein.
	Übermittlungen an Dritte (Empfängerkategorie, Anlässe)	Übermittlungen erfolgen an: Externes Rechenzentrum: Abwicklung der EDV Prozesse, Handwerkerportal, Vermietungsportal Kreditinstitute: Abwicklung Zahlungsverkehr Anwaltskanzleien, Gerichte: Durchsetzung von Ansprüchen Auskunfteien, Inkassounternehmen: Mahn- und Klagewesen Aufsichtsrat: Informationsrechte im Rahmen der Kontroll- und Überwachungsfunktion Wirtschaftsprüfer, Steuerberater: Gesetzliche Prüfverpflichtungen, Erstellung Steuererklärungen Notare: gesetzliche Vorschriften zum wirksamen Kaufvertragsabschluss Behörden einschließlich Grundbuchamt: Gesetzliche Auskunfts- und Mitteilungspflichten
	Datenerhebung bei bzw. durch Dritte (nicht direkt bei den Betroffenen), Anlässe	Behörden insbesondere Grundbuchamt: Abfragen für Durchführung Verkauf Dritte die berechnete Interessen und Vereinbarungen hinsichtlich der zu verkaufenden Immobilie gegenüber/mit der Verantwortlichen haben: Abstimmung und Herstellung zu Verkaufsvoraussetzungen
	Übermittlungen an Empfänger außerhalb der Europäischen Union Automatisierte Entscheidungen durch Verantwortliche oder seine Beauftragten bzgl. der Daten	Durch die Verantwortliche nicht vorgesehen. Kein Einsatz automatisierter Entscheidung, Profiling, Scoring bei der Verantwortlichen.

Kategorie personenbezogener/-beziehbarer Daten (im Folgenden " Daten ")	Thema	Transparenzinformationen Art 12ff. DS-GVO
Bewerber (für Beschäftigungsverhältnis)	Art der verarbeiteten Daten (Die Aufzählung ist nicht in jedem Fall abschließend, Auskunft wird auf Anfrage gern erteilt.)	Daten, die vom Bewerber persönlich in der Bewerbung und Bewerberfragebögen angegeben wurden (insb. Name, Anschrift, sonstige Kontaktdaten, gewünschter Beginn Arbeitsverhältnis, Daten aus dem eingereichten Lebenslauf, Angaben zu Qualifikationen und Fähigkeiten, Führerscheinbesitz, Bewerbungsmotive)
	Verarbeitungszwecke	Vorvertragliche Zwecke zur Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses
	Rechtsgrundlage der Verarbeitung nach DS-GVO	Art. 6 (1) / b : Vorvertragliches Verhältnis Art. 6 (1) / a : Sofern der Bewerber auf eigenen Wunsch seine Bewerberinformationen für eine eventuell zukünftig freie Stelle bei der Verantwortlichen hinterlegt (Einwilligung).
	Bei Rechtsgrundlage Art. 6 (1) / f Angabe der berechtigten Interessen der Verantwortlichen	nicht einschlägig
	Dauer der Verarbeitung	sofern kein Beschäftigungsverhältnis zustande kommt: 6 Monate (Nachbesprechungen mit dem Bewerber, Beanstandungsfristen nach AGG); bei Einwilligung: bis zum Ablauf des Einwilligungszeitraumes
	Übermittlungen an Dritte (Empfängerkategorie, Anlässe)	Übermittlungen erfolgen an: Externes Rechenzentrum: Abwicklung der EDV Prozesse
	Datenerhebung bei bzw. durch Dritte (nicht direkt bei den Betroffenen), Anlässe	nicht vorgesehen
	Übermittlungen an Empfänger außerhalb der Europäischen Union	nicht vorgesehen
	Automatisierte Entscheidungen durch Verantwortliche oder seine Beauftragten bzgl. der Daten	nicht vorgesehen

Kategorie personenbezogener/-beziehbarer Daten (im Folgenden " Daten ")	Thema	Transparenzinformationen Art 12ff. DS-GVO
Personen mit gesellschaftsrechtlicher Verbindung zur Verantwortlichen, Kontrollorgane (z.B. Aufsichtsrat)	Art der verarbeiteten Daten (Die Aufzählung ist nicht in jedem Fall abschließend, Auskunft wird auf Anfrage gern erteilt.)	Daten die von den Betroffenen selbst in entsprechenden Datenerhebungsblättern bereitgestellt wurden (insb. Name, Anschrift, Zustellanschrift (falls abweichend), sonstige Kontaktdaten, Geburtsdatum, Funktion/Tätigkeit für die Verantwortliche, Bankverbindung (bei Vergütung der Tätigkeit))
	Verarbeitungszwecke	Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Funktionen, Tätigkeiten auf Basis von Verträgen
	Rechtsgrundlage der Verarbeitung nach DS-GVO	Art. 6 (1) / b, c
	Bei Rechtsgrundlage Art. 6 (1) / f Angabe der berechtigten Interessen der Verantwortlichen	nicht einschlägig
	Dauer der Verarbeitung (Löschfristen)	Grundsatz: Bis zur Beendigung des Vertragsverhältnisse + 5 Jahre (Verjährungsfristen §52 GmbHG) berechnet ab 1.1. des Folgejahres der Vertragsbeendigung. Sofern Angaben in Dokumenten enthalten sind, die einer längeren steuer- oder handelsrechtlichen Aufbewahrungsfrist (z.B. 10 Jahresfrist) unterliegen - beschränkt auf diese Dokumente - bis zum Ablauf der Aufbewahrungsfrist. Sonderfall: Bei bestehenden nachlaufenden wechselseitigen Verpflichtungen: Verarbeitung bis zum Abschluss/Abwicklung dieser Verpflichtungen auch über die vorgenannten Fristen hinaus.
	Übermittlungen an Dritte (Empfängerkategorie, Anlässe)	Übermittlungen erfolgen an: Externes Rechenzentrum: Abwicklung der EDV Prozesse Registergerichte: gesetzlich erforderliche Meldungen und Bekanntmachungen Veröffentlichungsmedien (z.B. Bundesanzeiger): gesetzlich erforderliche Meldungen und Bekanntmachungen Anwaltskanzleien, Gerichte: Durchsetzung von Ansprüchen Aufsichtsrat: Informationsrechte im Rahmen der Kontroll- und Überwachungsfunktion Gesellschafter der Verantwortlichen und Ihre Vertreter: Unterrichtungspflichten/-rechte Wirtschaftsprüfer, Steuerberater: Gesetzliche Prüfverpflichtungen, Erstellung Steuererklärungen Notare: gesetzlich notarielle Beteiligung bei Rechtsgeschäften, Einbindung in gesetzliche Meldepflichten sonstige Behörden: Gesetzliche Auskunft- und Mitteilungspflichten
	Datenerhebung bei bzw. durch Dritte (nicht direkt bei den Betroffenen), Anlässe	nicht vorgesehen
	Übermittlungen an Empfänger außerhalb der Europäischen Union	nicht vorgesehen
	Automatisierte Entscheidungen durch Verantwortliche oder seine Beauftragten bzgl. der Daten	nicht vorgesehen
Automatisierte Entscheidungen durch Verantwortliche oder seine Beauftragten bzgl. der Daten	nicht vorgesehen	

Kategorie personenbezogener/-beziehbarer Daten (im Folgenden "Daten")	Thema	Transparenzinformationen Art 12ff. DS-GVO
Geschäftspartner "GP" (z.B. Handwerker, Hausmeister, Freiberufler, Auftragsverarbeiter, Versicherungsunternehmen)	Art der verarbeiteten Daten (Die Aufzählung ist nicht in jedem Fall abschließend, Auskunft wird auf Anfrage gern erteilt.)	Vom Geschäftspartner im Rahmen der Geschäftsbeziehung selbst bereitgestellte Daten (insb. Name, Anschrift, sonstige Kontaktdaten, steuerliche Pflichtangaben bei Rechnungstellung (z.B. Steuernummer), Tätigkeit, mögliche Einsatzgebiete (Kompetenzen), Angaben zu Mitarbeitern des Vertragspartners (Name, dienstliche Kontaktdaten, Funktion, Zuständigkeit), Arbeitszeitznachweise bei zeitabhängiger Rechnungstellung). Bonitätsdaten (in Sonderfällen)
	Verarbeitungszwecke	Abschluss und Durchführung des Vertrages mit dem Geschäftspartner. Berechtigtes Interesse und gesetzliche Verpflichtung: Nachweis und Dokumentation der Beschaffenheit und Funktion von Gegenständen, technischen Vorrichtungen, immaterielle Wirtschaftsgüter und Bauwerken (Daten des GP in den entsprechenden Dokumenten enthalten) Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (z.B. Baudokumentation, Fördermittelbestimmungen)
	Rechtsgrundlage der Verarbeitung nach DS-GVO	Art. 6 (1) / b, c, f
	Bei Rechtsgrundlage Art. 6 (1) / f Angabe der berechtigten Interessen der Verantwortlichen	Das berechtigte Interesse resultiert aus der grundsätzlich zeitlich unbegrenzt erforderlichen Nachweisbarkeit und Dokumentation der Beschaffenheit, Funktion und Sicherheit von Gegenständen, technischen Vorrichtungen, immateriellen Wirtschaftsgütern und Bauwerken (z.B. Statik, Bauwerkszusammensetzung). Die Interessen der Betroffenen überwiegen nicht. Es handelt sich in der Regel ausschließlich um Name, Anschrift, sonstige Kontaktdaten, Funktion (z.B. Architekt, Vermessungsingenieur). Das berechtigte Interesse erlischt nach Abgang der betroffenen materiellen oder immateriellen Sache zzgl. eventueller erforderlicher nachlaufender Dokumentations-/Nachweisverpflichtungen (z.B. Schadensfall, Untergang der Sache zur rechtlichen Aufklärung bzw. Schadensregulierung). Eine Anonymisierung ist mit wirtschaftlich vertretbarem Aufwand nicht möglich bzw. nicht zulässig (Veränderung Originalnachweise unzulässig).
	Dauer der Verarbeitung	Die Daten aus der Durchführung von Verträgen mit Geschäftspartnern unterliegen in der Regel der 10-jährigen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (Vertrag, Rechnung). Sonderfall: Bei bestehenden nachlaufenden wechselseitigen Verpflichtungen oder Gewährleistungsfristen: Verarbeitung der Daten bis zum Abschluss/Abwicklung dieser Verpflichtungen auch über die vorgenannten Fristen hinaus. Über die Aufbewahrungsfrist hinaus schwebende Rechtsgeschäfte können z.B. Wiederkaufsrechte ohne Befristung sein. Bei berechtigtem Interesse (vgl. vorstehender Punkt): Bis zum Erlöschen des Interesses
	Übermittlungen an Dritte (Empfängerkategorie, Anlässe)	Übermittlungen erfolgen an: Externes Rechenzentrum: Abwicklung der EDV Prozesse, Handwerkerportal, Vermietungsportal Kreditinstitute: Abwicklung Zahlungsverkehr Anwaltskanzleien, Gerichte: Durchsetzung von Ansprüchen Auskunfteien, Inkassounternehmen: Mahn- und Klagewesen, Bonitätsauskünfte Aufsichtsrat: Informationsrechte im Rahmen der Kontroll- und Überwachungsfunktion Wirtschaftsprüfer, Steuerberater: Gesetzliche Prüfverpflichtungen, Erstellung Steuererklärungen Notare: gesetzliche Vorschriften zum wirksamen Vertragsabschluss Mieter: Erbringung der beauftragten Dienstleistung für den Mieter Behörden: Gesetzliche Auskunft- und Mitteilungspflichten Verbrauchsdatenverarbeiter: Erstellung der Verbrauchsabrechnung (sofern GP Leistung/Lieferung einfließt) Andere Geschäftspartner: Zusammenarbeit bei Ausführung von Aufträgen Versicherer und Versicherungsdienstleister: Erlangung Versicherungsschutz, Schadensregulierung Versorgungsunternehmen/Labore: sofern GP Leistungen/Lieferungen deren Tätigkeiten einfließen
	Datenerhebung bei bzw. durch Dritte (nicht direkt bei den Betroffenen), Anlässe	Öffentliche Quellen: z.B. Bundesanzeiger Handelsregister: Prüfung von Angaben Auskunfteien, Inkassounternehmen: Mahn- und Klagewesen, Bonitätsauskünfte
	Übermittlungen an Empfänger außerhalb der Europäischen Union	Durch die Verantwortliche nicht vorgesehen. Wir bitten um Beachtung der veröffentlichten Datenschutz-Informationen beauftragter Auskunfteien.
	Automatisierte Entscheidungen durch Verantwortliche oder seine Beauftragten bzgl. der Daten	Grundsatz: kein Einsatz automatisierter Entscheidung, Profiling, Scoring bei der Verantwortlichen. Sonderfall: Wir bitten um Beachtung der separat veröffentlichten Datenschutz-Informationen beauftragter Auskunfteien. Diese verwenden Scoring im Rahmen der Bewertungsprozesse.

Kategorie personenbezogener/-beziehbarer Daten (im Folgenden "Daten")	Thema	Transparenzinformationen Art 12ff. DS-GVO
Personen, die von Videoüberwachung der Verantwortlichen betroffen sind (personenbezogene/-beziehbare Videodaten)	Art der verarbeiteten Daten (Die Aufzählung ist nicht in jedem Fall abschließend, Auskunft wird auf Anfrage gern erteilt.)	Videoaufzeichnungen von Personen, Fahrzeugen (Kennzeichen) einschließlich Aufzeichnungsdatum und Zeit in überwachten Bereichen (z.B. Tiefgarage Clausstr 10/12, 09126 Chemnitz).
	Verarbeitungszwecke	Wahrung Hausrecht Abwehr unbefugten Betretens Gefahrenabwehr (z.B. Vandalismus, Sachbeschädigung, Diebstahl, Körperverletzung von Personen im überwachten Bereich, Missbrauch der Bereiche) Tätersuche (bei Straftaten/Ordnungswidrigkeiten durch staatliche Organe) Nachweiszwecke bei der Durchsetzung von Ansprüchen wegen verletzter Rechte (auch Grundlage Anzeige) Nutzung zur technischen Gebäudeüberwachung (Anlagenzustände) durch die Hausverwaltung (interne technische Bereich) Nachschau Vorfälle bei Anlagenzerstörung/-beschädigung/sonstiger Funktionseinschränkung
	Rechtsgrundlage der Verarbeitung nach DS-GVO	Art. 6 (1) / f
	Bei Rechtsgrundlage Art. 6 (1) / f Angabe der berechtigten Interessen der Verantwortlichen	Das berechtigte Interesse resultiert aus der Berechtigung zur Durchsetzung des Hausrechts, weiterer unter Verarbeitungszwecken" genannten Zwecken und Schutz des Eigentums. Die schutzwürdigen Interessen der Betroffenen werden durch bestehende Regelungen zum Umgang mit den Videodaten (insb. eingeschränkter Zugriff, kurze Speicherfristen, definierte Weiterverwendungszwecke, eingeschränkte Weitergabe) gewahrt. Interessenabwägung: Alternative Maßnahmen, die ähnlich wirkungsvoll und wirtschaftlich vertretbar wären, sind nicht bekannt. Es werden keine privat-sensiblen Bereiche überwacht, die auf ein überwiegendes Interesse an Nichtüberwachung der Personen im Bereich schließen lassen. Im Bereich befinden sich keine Arbeits-, Dauer- bzw. sensible Nutzungsbereiche, die von Personen genutzt werden. Es kommt nicht zu einer zwangsläufigen längeren Videoüberwachung, der sich Betroffene nicht entziehen können (keine Arbeitsplatzüberwachung). An allen Zugangswegen zu öffentlichen videoüberwachten Bereichen sind gut sichtbare Hinweise und Informationen zur Videoüberwachung angebracht.
	Dauer der Verarbeitung	Videomaterial und sonstiger Inhalt: grundsätzlich nach 6 Tagen (überschreiben) Bei vorliegendem Antrag auf Weitergabe und laufendem Entscheidungsverfahren: Aufbewahrung des entsprechenden Zeitabschnittes (Länge max. 48 Stunden, darüber: Gründe zu dokumentieren) für maximal 4 Wochen. Löschung sofort nach durchgeführter Übermittlung oder bei Ablehnung des Antrages. Die Dokumentation einer Weitergabe oder Ablehnung wird nach 4 Jahren gelöscht. Übermitteltes Videomaterial gehört nicht zur aufzubewahrenden Dokumentation. Die Dokumentation umfasst Zeitabschnitt und Überwachungsbereich (Kamera) . Sonstiger weitergegebener Inhalt wird dokumentiert (z.B. Kennzeichen, Uhrzeit, Empfänger, Gründe, Antrag)
	Übermittlungen an Dritte (Empfängerkategorie, Anlässe)	Ausschließlich an staatliche/öffentliche Strafverfolgungs- und Ordnungsbehörden im Rahmen eines entsprechenden rechtsstaatlichen Verfahrens (Nachweis z.B. durch richterliche Anordnung; z.B. an Polizei, Staatsanwaltschaft, Ordnungsamt). Weitergabe Angaben aus dem Inhalt der Aufzeichnung (Feststellung durch Zugriffsberechtigten; insbesondere Kfz-Kennzeichen, Uhrzeit bei berechtigtem Interesse im Zusammenhang mit einer Straftat an den Geschädigten (z.B. Vorbereitung Anzeige bei Parkschäden); in keinem Fall erfolgt eine Personenbestimmung und Weitergabe von entsprechenden Personendaten (Name u.ä.). Ein Antrag auf Weitergabe ist in jedem Fall schriftlich mit Begründung u. geeigneten Nachweisen durch den Antragsteller vorzulegen und zu dokumentieren. Die Dokumentation umfasst Zeitabschnitt und Überwachungsbereich (Kamera) . Sonstiger weitergegebener Inhalt wird dokumentiert (z.B. Kennzeichen, Uhrzeit, Empfänger, Gründe, Antrag)
	Datenerhebung bei bzw. durch Dritte (nicht direkt bei den Betroffenen), Anlässe	Datenerhebung durch beauftragte Sicherheitsdienstleister unter Nutzung technischer Anlagen der Verantwortlichen (keine Erhebung/Speicherung in Fremdsystemen).
	Übermittlungen an Empfänger außerhalb der Europäischen Union	Nicht vorgesehen.
Automatisierte Entscheidungen durch Verantwortliche oder seine Beauftragten bzgl. der Daten	Nicht vorgesehen.	